

Dark Dog-Team stark vergrößert

Kleine Weihnachtsüberraschung im Dark Dog Rallyteam

Am Weihnachtstag wurden die letzten Gespräche geführt und danach war es fix: Folgende Fahrer werden in der kommenden Saison in Österreich um die Rallyestaatsmeisterschaft für das Dark Dog Racing Team fighten:

Krisztian HIDEG: Der ungarische Gr. N Leader mit WM-Erfahrung wird mit dem Gr. A Mitsubishi, mit dem Teamchef Gottfried KOGLER 2003 und 2004 an den Start ging, die gesamte öst. Staatsmeisterschaft 2005 bestreiten.

"Dazu gibt es zwei große Beweggründe: Aus fahrerischer Sicht wollte ich jemanden einsetzen, der meinen Freund, Seriensieger Mundl Baumschlager Paroli bieten kann und dazu ist der ungarische Gr. N Staatsmeister von 1998 absolut im Stande. So konnte Hideg z.B. in den vergangenen Jahren dreimal bei der Waldviertel Rallye die Gr. N gewinnen. Ich möchte also die eher unspannende Gr. A Meisterschaft in Österreich beleben. Zum Zweiten fordern all meine Sponsoren mehr Werbetätigkeiten in den neuen EU Ländern. Da der Name HIDEG in Ungarn und in den anderen angrenzenden Oststaaten jedem Motorsportinsider ein großer Begriff ist, wird sich das auch werbetechnisch sehr gut vermarkten lassen", so die Aussage des Teamchefs.

Martin ZELLHOFER wird 2005 neuerlich um den Gr. N Titel mit seinem Mitsubishi kämpfen. Der Amstettner hat zwar kurz überlegt ob er nicht doch 2005 in die Gr. A abwandern soll, hat sich aber schlussendlich dann doch für eine neuerliche Herausforderung in der seriennahen Klasse entschieden.

Georg HINTERBERGER möchte 2005 wieder die Zweiliterklasse dominieren und wird seinem Honda Integra Gr. N treu bleiben.

Michael KOGLER wird in der kommenden Saison die gesamte Junioren-Meisterschaft bestreiten. Ziel des 17-Jährigen ist es unter den besten 3 der Gesamtwertung im Endklassement aufzuscheinen. Weiters wird der Melker natürlich den gesamten Suzuki-Juniorcup bestreiten und dort gilt das gleiche Endziel.

Eva Maria KERSCHNER ist neu im Team und wird erstmals für das Dark Dog Damenteam an den Start gehen. Insidern ist Eva keine Unbekannte. So konnte die 25-Jährige bereits einige Rallycross-Erfolge in den vergangenen Jahren für sich verbuchen. Kerschner wird im Suzuki Nachwuchs-Cup an den Start gehen und möchte dort ihre Mitstreiter nicht nur durch ihren Charme verwirren, sondern auch durch ihre fahrerische Leistung beeindrucken.

Last but not least möchte Teamchef Gottfried KOGLER selbst einige Rennen im In- und Ausland bestreiten. 2005 hat der Melker vor sich mehr um die Leitung und Vermarktung seiner Mannschaft zu kümmern. Der St. Pöltner Polizist wird nur bei einigen "Lieblingsrennen" seiner Wahl an den Start gehen.